Vermessung von Gewässerprofilen und Bauwerken für die Erstellung von Hochwassergefahrenkarten in 2005/2006

Das Land Baden-Württemberg erstellt zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden in ganz Baden-Württemberg flächendeckend Hochwassergefahrenkarten an den Gewässern mit Hochwassergefahr. Vorgesehen ist dazu ein Zeitraum von ca. acht Jahren. Die Hochwassergefahrenkarten zeigen sowohl die Überflutungsflächen bei verschiedenen Wiederkehrintervallen als auch die Überflutungstiefen beim 100jährlichen Hochwasserereignis. Die Hochwassergefahrenkarten sind somit Grundlage für eine wirkungsvolle Flächen-, Bau- und Verhaltensvorsorge.

In einem ersten Schritt wurde im Gebiet bereits eine Bestandsaufnahme durchgeführt. Als nächster Schritt kann hier in Kürze mit der Vermessung vor Ort begonnen werden.

In diesem Rahmen werden im Auftrag des Regierungspräsidiums Stuttgart im Zeitraum vom 15.10.2005 bis 30.04.2006 Vermessungsarbeiten im gesamten Einzugsgebiet durchgeführt. Zur Aufnahme von Gewässerprofilen und Bauwerken, insbesondere Brücken, müssen von den beauftragten Büros auch private Grundstücke betreten werden. Die Vermessung vor Ort ist erforderlich, um die aus der Luft gewonnenen Daten des Geländemodells um die Vermessungsdaten im Gewässer und die der Bauwerke zu ergänzen. Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet darum, den Vertretern der Vermessungsbüros das Betreten der Grundstücke zu ermöglichen. Sie weisen sich auf Nachfrage durch ein Begleitschreiben des zuständigen Regierungspräsidiums aus.